

Einladung

Fachtagung Legasthenie und Dyskalkulie

am 29.08.2015 in Düsseldorf

Gerne möchten wir Sie zu einer BVL-Fachtagung nach Düsseldorf einladen, die wir anhand der vielen Fragen von Eltern und Lehrern aus NRW konzipiert haben.

Es ist wichtig zu verstehen, welche Beeinträchtigungen mit einer Legasthenie oder Dyskalkulie einhergehen können, um den betroffenen Kindern individuell und nachhaltig zu helfen. Der Einstiegsvortrag von Frau Dr. Katharina Galuschka soll hier einen umfassenden Einblick geben, wie die individuellen Schwierigkeiten der Kinder beim Lesen, Rechtschreiben und Rechnen aussehen.

Insbesondere Lehrer werden oftmals mit der Situation in der Schule allein gelassen. Ihnen werden immer mehr Aufgaben übertragen, aber keine Konzepte angeboten, wie sie alles vor Ort umsetzen können. Der BVL hat daher seit 2012 jährlich den Wettbewerb „Legasthenie und Dyskalkulie freundliche Schule“ ausgeschrieben, um Praxisbeispiele zu erhalten, die vielleicht auch auf andere Schulen übertragbar sind. Die Bewerbung vom Kompetenzteam Duisburg, die mit einem Sonderpreis im Jahr 2012 aus-

gezeichnet wurde, hat hier ein besonders gut vernetztes Konzept aufgezeigt. Sie finden das Konzept auf der Homepage des BVL unter www.bvl-legasthenie.de/images/static/pdfs/schulwettbewerb/Schulwettbewerb_2012.pdf.

Wir freuen uns daher sehr, dass Frau Beate Breimann (Schulamt Duisburg), die das Konzept initiiert hat, das Modell vor Ort vorstellen wird. Insbesondere für Lehrer dürfte es hier viele praktische Anregungen geben. Aber auch Eltern sollen durch den Vortrag motiviert werden, die Schulen ihrer Kinder dabei zu unterstützen, bessere Rahmenbedingungen zu schaffen, indem die eine oder andere Anregung aus dem Schulwettbewerb übertragen wird.

Immer wieder gibt es Fragen, wie Nachteilsausgleiche zu gestalten sind. Es besteht eine große Unsicherheit bei Lehrern, welche Maßnahmen möglich sind – ohne eine Bevorzugung darzustellen. Diese Gratwanderung wird häufig erneut zum Nachteil des betroffenen Schülers, da seine Beeinträchtigung nicht ausreichend durch die gewährten Nachteilsausgleiche kompensiert wird. Ebenso wichtig ist es, den Schülern technische Hilfsmittel zur Verfügung zu stellen, damit sie Wissen uneingeschränkt aufnehmen und verarbeiten können. Hier können



auch Eltern sehr gut unterstützen, indem sie mit ihrem Kind die verschiedenen Angebote testen. Die Fachtagung bietet Ihnen dazu praxisnahe Informationen.

Ohne Förderung werden es Kinder mit einer Legasthenie oder Dyskalkulie ihr Leben lang schwer haben, den Anforderungen in Schule, Ausbildung, Studium oder Beruf gerecht zu werden. Wir möchten aufzeigen, welche Maßnahmen in der schulischen oder außerschulischen Förderung sinnvoll sind. Insbesondere die Vielzahl der außerschulischen Angebote

ist für Eltern schwer zu beurteilen. Kriterien, die für eine gute Förderung sprechen, werden in dem Vortrag vorgestellt.

Abschließend möchten wir Eltern zu Wort kommen lassen, die zeigen, wie sie es in der Schule ihrer Kinder geschafft haben, die richtige Unterstützung für ihre Kinder Realität werden zu lassen. Eltern der Bertold Brecht Gesamtschule, die ebenfalls ein Preisträger des Schulwettbewerbs war, berichten über ihren erfolgreichen Weg.

→ Programm der Fachtagung am 29.8.2015 in der Universität Düsseldorf

Erfolgreich durch die Schule – trotz Legasthenie oder Dyskalkulie

10.00 Uhr Begrüßung

10.15 Uhr Legasthenie und Dyskalkulie erkennen und verstehen
Warum Teilleistungsstörungen es den Kindern in der Schule so schwer machen.

Referentin: Dr. Katharina Galuschka M.A. (Päd.)
Klinik und Poliklinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie,
Psychosomatik und Psychotherapie
Klinikum der Universität München

11.00 Uhr Schulische Rahmenbedingungen bei LRS
Möglichkeiten der Umsetzung am Beispiel eines Duisburger Projektes

Referentin: Beate Breimann
Lehrerin, LRS – Beauftragte im Schulamt Duisburg
Mitglied im Kompetenzteam Duisburg
Projektleitung LRS – Förderung

12.30 Uhr Mittagspause

13.30 Uhr Nachteilsausgleich und technische Hilfsmittel
Welche Unterstützung hilft meinem Kind?

Referentin: Annette Höinghaus, BVL

14.30 Uhr Wie kann mein Kind individuell gefördert werden?
Schulische Förderung / Beate Breimann
Außerschulische Förderung / Katharina Galuschka

15.30 Uhr Kaffeepause

16.00 Uhr Elternarbeitskreise in Schulen gründen
Was können Eltern gemeinsam bewegen?

Referent: Dr. Hans Holtschmidt
Arbeitskreis Legasthenie und Dyskalkulie Bertold Brecht Schule Bonn

17.00 Uhr Ende der Veranstaltung

→ **Ort der Veranstaltung**

Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf, Hörsaal 3D (Geisteswissenschaften)
Gebäude 23.01 (Parkplatzzufahrt Christophstr.), Universitätsstr. 1, 40225 Düsseldorf

→ **Teilnahmegebühr incl. Bewirtung**

30,- Euro (für BVL-Mitglieder)
50,- Euro (für Nicht-Mitglieder)

Wenn Sie gleichzeitig mit der Anmeldung eine Mitgliedschaft schließen, wird der vergünstigte Beitrag berechnet.

→ **Anmeldung: Online über BVL-Homepage (siehe Startseite)**

→ **Anmeldeschluss 21.08.2015**

Die Teilnahme kann bis zum 14.08.2015 kostenfrei storniert werden. Danach ist leider keine Kostenerstattung möglich.

→ **Anreise**

Einen Lageplan und Informationen zur Anreise finden Sie auf der Startseite unserer Homepage.

→ **Über die BVL Homepage halten wir Sie immer aktuell zur Fachtagung informiert.**

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Wir sind für Sie da! Im Rahmen der Fachtagung haben Sie auch die Möglichkeit, sich mit Vertretern vom BVL-Vorstand auszutauschen, die während der gesamten Tagung als Ansprechpartner für Sie bereit stehen.

Ihr BVL-Vorstand